

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr habt das Band eures Lebens mit dem Einen Vater verbunden. Eure Verbindung ist mit dem Einen. Erfüllt eure Verantwortung dem Einen gegenüber.
- Frage:** Ihr Seelen verbindet im Übergangszeitalter euer Lebensband mit der Höchsten Seele. Auf welche Weise hat sich dies auf dem Weg der Ignoranz als System fortgesetzt?
- Antwort:** Das lose Ende des Saris der Braut wird bei ihrer Hochzeit mit der Schärpe des Bräutigams verbunden. Der Braut ist dann klar, dass sie für ihr ganzes Leben mit diesem Gefährten verbunden ist. Ihr habt nun das Ende eures Saris mit dem Vater verbunden. Ihr versteht, dass ihr einen halben Kreislauf lang vom Vater erhalten werdet.
- Lied:** Ich habe mein Lebensband mit Dir verbunden....

Om Shanti. Seht, in dem Lied heißt es: „Ich habe das Band meines Lebens mit Dir verbunden.“ Ein Mädchen bindet das Band ihres Lebens an ihren Ehemann und sie versteht, dass sie ihr Leben als seine Gefährtin verbringt und dass er sich um sie kümmern muss. Es ist nicht so, dass die Frau sich um den Mann kümmern muss. Nein, er muss sich lebenslang um sie kümmern. Ihr Kinder habt auch das Band eures Lebens gebunden. Ob ihr Baba „Unbegrenzter Vater“, „Lehrer“ oder „Guru“ nennt – das Band eures Lebens als Seelen ist mit der Höchsten Seele verbunden. Das eine ist ein begrenzter, physischer Aspekt, während dies hier ein subtiler Aspekt ist. Eine Braut verbindet das Band ihres Lebens mit ihrem Ehemann und dann geht sie in sein Zuhause. Ihr benötigt Verstand, um all das zu begreifen. Im Eisernen Zeitalter basieren all diese Dinge auf gottlosen Anweisungen. Ihr wisst, dass ihr das Band eures Lebens mit dem Einen verbunden habt. Eure Verbindung ist mit dem Einen. Erfüllt eure Verantwortung dem Einen gegenüber, denn ihr erhaltet von Ihm sehr viel Glück/Freude. Er macht uns zu Meistern des Himmels. Folgt darum den Richtlinien, dem Rat eines solchen Vaters. Hier handelt es sich um ein spirituelles Band. Es sind Seelen, die Shrimat akzeptieren. Ihr seid gefallen, indem ihr den gottlosen Diktaten gefolgt seid. Folgt jetzt nur noch dem Shrimat des Spirituellen Vaters. Ihr Seelen versteht, dass ihr das Band eures Lebens mit der Höchsten Seele verbunden habt. Ihr erhaltet von Ihm für 21 Leben die Erbschaft ständigen Glücks. Indem Ihr das begrenzte Band des Lebens gebunden habt, seid ihr immer weiter gefallen/abgestiegen, wogegen dies hier eine Garantie für 21 Leben ist. Euer Einkommen ist so großartig. Deshalb solltet ihr diesbezüglich nicht nachlässig werden. Maya macht euch sehr unachtsam. Lakshmi und Narayan haben ihr Lebensband an den Einen gebunden und haben somit ihr Erbe für 21 Leben erlangt. Das Band dieses Lebens von jedem von euch ist in jedem Kreislauf mit der Höchsten Seele verbunden – unendliche Male! Es ist euch bewusst, dass ihr nun zu Shiv Baba gehört und dass ihr das Band eures Lebens mit Ihm verbunden habt. Der Vater sitzt hier vor euch und erklärt euch alles. Ihr versteht, dass ihr auch im letzten Kreislauf mit Ihm verbunden wart. Die Menschen feiern Shiv Jayanti, verstehen aber nicht, wessen Geburtstag sie da feiern. Shiv Baba, der Läuterer, kommt ganz sicher in der Übergangszeit. Nur ihr versteht das; die Welt versteht es nicht. Deswegen gibt es die Erinnerung, dass es nur eine Handvoll aus Multimillionen sind. Das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten ist verschwunden, aber all die Schriften und Geschichten sind geblieben. Da dieses Dharma nicht mehr existiert, wie können sie also etwas darüber wissen? Ihr bindet jetzt das Band eures Lebens. Das Band der Seelen ist mit der Höchsten Seele verbunden. Es hat nichts mit euren Körpern zu tun. Ihr lebt weiterhin Zuhause, erinnert euch aber einfach an den Einen. Die Bänder von euch Seelen sind mit Ihm verbunden. Die lose gewordenen Enden des Saris der Braut werden wieder

festgebunden. Das ist ein physischer Aspekt. Hier habt ihr Seelen Yoga mit der Höchsten Seele. Die Menschen in Bharat feiern Shivas Geburtstag, aber niemand weiß, wann Er kam. Sie wissen nicht, wann Shri Krishnas oder wann Ramas Geburtstag war. Ihr Kinder schreibt „Trimurti Shiv Jayanti“. Die Trimurti existiert jetzt in dieser Zeit nicht. Ihr sagt, dass Shiv Baba die Welt durch Brahma erschaffe. Deshalb muss Brahma doch auch hier in der körperlichen Form existiert haben. Ihr sprecht von der Trimurti, aber wo sind Vishnu und Shankar jetzt? Diese Dinge müssen sehr klar verstanden werden. Trimurti bedeutet Brahma, Vishnu und Shankar. Die Etablierung durch Brahma findet in dieser Zeit statt. Die Erhaltung durch Vishnu findet im Goldenen Zeitalter statt. Die Aufgabe der Zerstörung/Transformation der alten Welt findet dann am Ende statt. Es gibt dann nur das eine Dharma in Bharat; das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten. Alle anderen kommen dann, um ihre Religionen zu etablieren. Sie wissen, wann ihre Religion gegründet wurde und wie lange sie bestehen wird. Diese oder jene Religion wurde zu dieser oder jener Zeit gegründet. Aber niemand weiß etwas über Bharat.

Niemand weiß, wann der Geburtstag der Gita oder der Geburtstag Shivas war. Zwischen Shri Krishna und Radhe gab es einen Altersunterschied von etwa zwei bis drei Jahren. Shri Krishna wurde zuerst im Goldenen Zeitalter geboren, Radhe kam später. Aber niemand versteht, wann das Goldene Zeitalter existiert hat. Auch ihr habt viele Jahre gebraucht, um das zu verstehen. Wieviel kann jemand in nur zwei oder drei Tagen verstehen? Der Vater erklärt euch alles ganz einfach. Er ist der Unbegrenzte Vater und alle sollten ihr Erbe von Ihm bekommen. Die Leute sagen: „*Oh Gott, Vater!*“ und erinnern sich an Ihn. Es gibt den Tempel für Lakshmi und Narayan. Sie waren die Herrscher des Himmels, aber wer gab ihnen ihr Erbe? Es war ganz sicher der Schöpfer des Himmels, aber niemand versteht, wann oder wie Er ihn gegeben hat. Ihr versteht, dass es im Goldenen Zeitalter keine Religionen gegeben hat. Als wir dort lebten, waren wir rein. Im Eisernen Zeitalter sind wir unrein. Deshalb muss Er uns im Übergangszeitalter dieses Wissen gegeben haben – nicht im Goldenen Zeitalter. Dort gibt es nur die Belohnung. Er muss ihnen in ihrem vorigen Leben das Wissen gegeben haben. Auch ihr erhaltet es jetzt. Ihr begreift, dass nur der Vater das ursprüngliche ewige Dharma der Gottheiten erschaffen kann. Shri Krishna lebte im Goldenen Zeitalter. Woher erhielt er seine Belohnung? Niemand weiß, dass Lakshmi und Narayan zuvor Radhe und Krishna waren. Der Vater sagt: Diejenigen, die es im letzten Kreislauf verstanden haben, werden es auch jetzt wieder verstehen. Jetzt wird der Setzling gepflanzt. Wir pflanzen den Setzling des lieblichsten Baumes. Wir wissen, dass der Vater vor 5.000 Jahren kam und Menschen zu Gottheiten machte. Wir werden jetzt transferiert. Zuerst müsst ihr aber Brahmanen werden. Wenn man einen Purzelbaum macht, taucht der Haarknoten wieder auf. Wir sind nun Brahmanen geworden. Brahmanen werden für ein Opferfeuer benötigt. Dies ist das Opferfeuer von Shiva oder Rudra. Man spricht von *Rudras Opferfeuer des Wissens*. Shri Krishna hat kein Opferfeuer kreiert. Die Flammen der Transformation der Welt kommen aus diesem Opferfeuer des Wissens hervor. Dieses Opferfeuer von Shiv Baba reinigt alles Unreine. Rudra Shiv Baba ist der Unkörperliche. Wie konnte Er dann ein Opferfeuer erschaffen, ohne dafür in einen menschlichen Körper einzutreten? Denn nur Menschen entzünden Opferfeuer. Diese Dinge existieren weder in der Subtilen Region noch in der unkörperlichen Welt. Der Vater erklärt: Dies ist die Übergangszeit. Als Lakshmis und Narayans Königreich existierte, war es das Goldene Zeitalter. Ihr werdet jetzt wieder Gottheiten. Das Band des Lebens von euch Seelen ist mit der Höchsten Seele verbunden. Warum wird dieses Band gebunden? Um die Erbschaft konstanten Glücks zu erhalten. Ihr versteht, dass ihr vom Unbegrenzten Vater zu Gottheiten wie Lakshmi und Narayan gemacht werdet. Der Vater hat erklärt, dass ihr zum Dharma der Gottheiten gehört habt. Das war euer Königreich. Dann wurdet ihr immer wieder geboren und seid in

der Dynastie der Krieger angekommen; die Sonnendynastie endete und die Monddynastie kam. Ihr versteht, wie ihr durch diesen Kreislauf gegangen seid; wie viele Leben ihr gelebt habt. Gott sagt: Oh Kinder, ihr habt eure eigenen Leben nicht gekannt. Ich kenne sie. Zurzeit befinden sich zwei Wesen in diesem Körper; die Seele von Brahma und die Höchste Seele, Shiva – sie sind kombiniert/vereint – Brahma und Shiva. Shankar kommt nie, um eine Rolle zu spielen, und Vishnu existiert im Goldenen Zeitalter. Ihr seid jetzt Brahmanen und werdet dann Gottheiten. Das ist die wahre Bedeutung von „Hum so, so hum.“ Sie haben dann gesagt, dass jede Seele die Höchste Seele sei und dass die Höchste Seele in jeder Seele sei – ein so großer Unterschied! Die Anweisungen Ravans beginnen, sobald er kommt. Im Goldenen Zeitalter ist dieses Wissen nicht mehr da. All das Geschehen ist im Drama festgelegt. Deshalb kann der Vater erst jetzt kommen und die Etablierung durchführen – jetzt in der Übergangszeit. Er sagt: Ich komme in der Übergangszeit eines jeden Kreislaufs, um euch von Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Dafür erschaffe Ich das Opferfeuer des Wissens. Alles wird darin geopfert werden. Die Flammen der Transformation werden aus diesem Opferfeuer hervorkommen und die unreine Welt wird enden. Wie sonst sollte eine reine Welt entstehen? Ihr habt doch gerufen: „Oh Läuterer, komme!“ Kann denn die unreine und die reine Welt zur gleichen Zeit existieren? Diese unreine Welt wird definitiv enden. Darüber solltet ihr doch glücklich sein, oder? Durch den Mahabharat-Krieg öffnen sich die Tore des Himmels. Man spricht vom selben Mahabharat-Krieg. Das ist doch gut, denn diese unreine Welt muss enden. Was nützt es, wenn sie sich den Kopf für den Frieden zerbrechen? Niemand sonst hat das Dritte Auge des Wissens erhalten, das ihr habt. Kinder, seid glücklich, dass ihr wieder einmal euer Erbe vom Unbegrenzten Vater beansprucht. „Baba, ich habe schon so oft von Dir mein Erbe beansprucht.“ Aber dann hat Ravan euch verflucht. Es ist leicht, sich an diese Dinge zu erinnern. Alles andere sind große Geschichten/Märchen. Ihr werdet so reich gemacht! Wie seid ihr denn so verarmt? All das ist im Schauspiel festgelegt. Man spricht von „Wissen, Anbetung und Loslösung/Desinteresse“. Erst wenn ihr dieses Wissen erhaltet, kann es Desinteresse in Bezug auf die Anbetung geben. Ihr habt dieses Wissen erhalten, deshalb habt ihr kein Interesse mehr am Bhakti.

Ihr seid an dieser ganzen alten Welt, an diesem Friedhof, nicht länger interessiert. Ihr seid durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen und jetzt kehrt ihr nach Hause zurück. erinnert euch an Mich und ihr werdet bei Mir ankommen und all eure karmischen Konten werden beglichen sein. Es gibt keinen anderen Weg. Die Sünden werden im Yogafeuer verbrannt und nicht, indem ihr im Ganges badet. Baba sagt: Maya hat euch zu Narren gemacht. Man spricht von „Aprilscherzen“. Ich bin jetzt gekommen, um euch ebenso zu machen wie Lakshmi und Narayan. Euer Bild, wie ihr heute seid und was ihr morgen sein werdet, ist sehr gut. Maya ist jedoch nicht zu unterschätzen. Sie lässt es nicht zu, dass ihr euer Band an Baba bindet, deshalb findet ein Tauziehen statt. Ihr versucht, euch an Baba zu erinnern, aber dann wisst ihr nicht, was passiert und vergesst Ihn. Erinnerung erfordert Bemühung. Deshalb ist der uralte Yoga Bharats sehr berühmt. Wer gab ihnen ihre Erbschaft? Niemand versteht das. Der Vater sagt: Kinder, Ich bin wieder einmal gekommen, um euch euer Erbe zu geben. Das ist Meine Aufgabe. Zurzeit leben alle in der Hölle. Ihr werdet wieder glücklich. Wenn jemand hierherkommt und dies hier versteht, wird er sehr glücklich und fühlt, dass dies hier richtig ist. Es gibt das Konto der 84 Leben. Wir beanspruchen unser Erbe vom Vater! Baba versteht, dass wir müde geworden sind, indem wir einen halben Kreislauf lang Anbetung ausgeführt haben. Liebliche Kinder, der Vater beendet jetzt all eure Müdigkeit. Die Anbetung, der Weg der Dunkelheit, endet jetzt. Es gibt so einen Unterschied zwischen diesem Land voller Leid und dem anderen Land des Glücks! Ich komme im Übergangszeitalter des Kreislaufes, um das Land des Leides in ein Land des Glücks zu verwandeln. Stellt ihnen den Vater vor. Er gibt uns unser unbegrenztes Erbe. Dieses Lob gebührt nur dem Einen. Wer, außer Shiv Baba, könnte

uns wieder reinigen? Alles ist im Schauspiel festgelegt. Ihr ruft in jedem Kreislauf nach Mir: „Oh Läuterer, komme!“ Die Leute feiern Shiv Jayanti, sagen dann aber, dass Brahma den Himmel erschaffe. Was hat denn Shiva getan, sodass die Leute Shiv Jayanti feiern? Sie verstehen überhaupt nichts. Dieses Wissen sollte ganz stark in euch festsitzen. Ihr habt euer Band an den Einen gebunden. Verbindet es mit niemand anderem mehr, denn sonst werdet ihr fallen. Der jenseitige/ parlokik Vater ist so einfach, Er benötigt keinerlei äußere Pracht. Andere Väter reisen in Autos und Flugzeugen. Dieser Unbegrenzte sagt: Ich bin in diese unreine Welt, in einen unreinen Körper gekommen, um euch Kindern zu dienen. Ihr habt nach Mir gerufen: „Oh ewiger Arzt, komme! Komm und gib uns eine Spritze!“ Ihr bekommt jetzt eine Injektion. Der Vater sagt: Habt Yoga mit Mir und all eure Sünden/karmischen Konten, werden weggebrannt. Der Vater entfernt alles Leid aus 63 Leben und gibt Glück/Freude für 21 Leben. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von Mutter und Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch, Seinen spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Bindet das spirituelle Band eures Intellekts an den einen Vater. Folgt dem Höchsten Rat, Shrimat, des Einen.

2. Wir pflanzen den Setzling des lieblichsten Baumes. Deshalb machen wir zuerst uns selbst lieblich Beschäftigt euch auf der Pilgerreise der Erinnerung und löst dadurch eure Sünden auf.

**Segen:** Mögest du immer kraftvoll und vor Maya und den Hindernissen geschützt sein, indem du mit der Kraft des tiefen Nachdenkens jeden Punkt dieses Wissens praktisch erfährst. Ebenso wie die Verdauungskraft essentiell für die physische Energie ist, so benutzt die „Kraft, alles tief zu durchdenken“ dafür, die Seele zu kräftigen. Durch diese Kraft zur Verkörperung von Erfahrungen zu werden, ist die größte aller Kräfte. Wer erfahren ist, kann nie getäuscht oder verwirrt werden, wenn er/sie Gerüchte hört. Die Erfahrenen sind immer vollständig (complete), immer kraftvoll und immer „Maya resistent“ und resistent gegenüber Hindernissen.

**Slogan:** Hab immer den Schatz des Glücks bei dir, dann kommen alle anderen Schätze automatisch hinzu.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Avyakt-Signal: Durch die Besonderheit von Einheit und Vertrauen entsteht der volle Erfolg.**

Um erfolgreich zu sein, während ihr ganz normale Dinge tut, lauft und handelt engelhaft. Sagt nicht, dass die Situation so war, die Arbeit so war, die Umstände so waren, die Probleme so waren, und es deshalb nur ganz normal war. Alle sollten eure spirituelle Form erfahren, jederzeit und in jeder Situation. Verändert eure Form nicht entsprechend der Situation, in der ihr euch befindet. Wenn ihr nicht zulässt, dass die Situation euch verändert, dann werdet ihr allen nahe sein und die Gemeinschaft der Einheit wird stark werden.